

Kreis
Steinfurt

S 287

1347 Mai 15 [in deme dinxsedaghe vor Pinxkesteren].

[6 287]

Die Brüder Ernest und Brederic van Beveren bekunden die nach dem Rate ihrer Mogen und Fremde zwischen ihnen stattgehabte Teilung ihres väterlichen Erbes. Ernest hat erhalten: den Hoef tho Baelo (Bschft. Bafelde, Kipl. Nordhorn), Berten hues tho Hare (Bschft. Haar bei Brandlecht), Johans hues Noterdinch in der Bschft. Baelo, das Erbe Nevelinch, Wolters hues, Lampen hues Buesches, Ghejen Gherlaghes Witb und ihr Erbe, das Erbe tho der Steghe, Jenniken hues tho Scuren, Hermans hues over Mersch, Bruckemans hues, die gelegen sind in der Bschft. Northorne (Nordhorn), Berrencon hues tho Hesselinchem, Nagedewinkels hues, Lampen hues tho Sande, gelegen im Kipl. Velthufen (Veldhaußen), Koece und Race brodere wonachtich aldaer, Herman Smachard, Dreen Hannike, Johan van Bughe, Johan tho Wellen und seine Kinder, die Witwe zu Homeldorpe (Bschft. Himmel-dorf, Kipl. Salzbergen), Suderman tho Stede (Bschft. Steide, Kipl. Salzbergen), Nlighen Sohn Keethoep, Notgher de Buer und seine Kinder, Jennike Noterdinch und ihre Kinder — Brederic hat erhalten: das Erbe Anninch, die Lomole, Witten Tallen hues, Gherdes hues thon Thorne, Johans hues Buesches, Tallen hues Meynardes, Hinrikes hues thon Thorne, Ghodafen hues Couredinch, Hermans hues Buesches, Hoeltoeloves hues, Horstkampes hues, gelegen in der Bschft. Northorne, Gherdes hues to Hejepe (Bschft. Hejepe, Kipl. Nordhorn), Halfbatten hues, der Nummesteren hues, diese in der Bschft. Baelo (Bafelde, Kipl. Nordhorn), Hermans hues Krummenfoters und Vorchemuden hues in der Bschft. Brendesdorpe (Verfchemuth oder Smues, Frensdorf), des Beren hues tho Linghe (Lingen), Roelwes hues in den Synderen im Kipl. Buren (Emsbüren), Herman Modeman, Johan de Holste, de Heerde tho Bidene und seine Kinder, Gherd und Berrence Brüder von Ulzen (Ulzen), Gherd Ghojjcalfinch, Gherd Boghedinch, Kofen Kinder außer Krulle, Jenne thon Sconekampe und ihre Kinder, Dusinghes Kinder. Auf Bitte der Brüder Ernest und Brederic wird diese Erbtheilung mit besiegelt von Johan van Beveren, ihrem neben, Arnold van Sconewelde, Sweder van Bretlere und Bertold Paschedach, Knappen.

Orig. 6 Siegel: 1., 2., 3. Beveren, 4. Sconewelde (von der Mitte ausgehendes Strahlenbündel, ursprünglich Blütenfelsch), 5. Bretlere (Helm mit 2 Oberflügen), 6. Paschedach (je 4 von den oberen Winkeln des Schildes absteigende Quadrate, die sich in dem gemeinsamen dritten Quadrat kreuzen; zwischen den beiden obersten Quadraten ein Horn oder Halbmond). X. Rep. III. 2, Beilage. Vergl. Reg. 3.